



## Hinweise zur allgemeinen Produktsicherheit

**Vielen Dank, dass Sie ein Produkt von Klimaworld erworben haben!**

In Übereinstimmung mit der Verordnung **(EU) 2023/988 über die allgemeine Produktsicherheit (GPSR)** stellen wir Ihnen auf den folgenden Seiten umfassende **Sicherheitshinweise** zu den von uns angebotenen Produktkategorien zur Verfügung.

Diese Hinweise dienen Ihrer Information und sollen eine **sachgemäße und sichere Verwendung** der Produkte gewährleisten. Bitte beachten Sie zusätzlich stets die **produktspezifische Betriebs- bzw. Bedienungsanleitung des Herstellers**.

# Inhalt

<b>Heizen</b> .....	<b>4</b>
Heizung/Heizkessel.....	4
Kaminofen/Kamineinsatz .....	6
Fußbodenheizung .....	8
Elektroheizung .....	10
Wärmepumpen .....	12
Ofenrohre.....	14
Schornstein.....	15
Pufferspeicher .....	17
Heizkörper .....	18
<b>Solar</b> .....	<b>19</b>
Solarthermie .....	19
Photovoltaikanlagen .....	20
Solarspeicher .....	21
Wechselrichter .....	22
Wallbox.....	23
<b>Klima</b> .....	<b>24</b>
Klimaanlage (Split) .....	24
Monoblock Klimagerät.....	26
Mobile Klimaanlage .....	28
Lüftungsanlage.....	30
Raumentfeuchter .....	31
Luftreiniger .....	32
<b>Haus&amp;Garten</b> .....	<b>33</b>
Smart Home .....	33
Wasserenthärtungsanlage.....	35
Durchlauferhitzer .....	36
Grill .....	38
Feuerschale .....	40
Terrassenofen .....	41
Heizpilz & Heizstrahler .....	42
Pool.....	44
Poolwärmepumpe.....	46
Sauna .....	48
Saunaofen.....	50

Saunasteuerung.....	51
Infrarot- & Wärmekabinen .....	53
Infrarotstrahler.....	55
Infrarotsteuerung .....	56

# Heizen

## Heizung/Heizkessel

### Sicherheitshinweise für Heizungen und Heizkessel

*(inkl. Gasheizungen und Gasthermen)*

#### Wichtiger Hinweis:

Heizungen und Heizkessel dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installieren und betreiben Sie die Geräte gemäß den Herstellerangaben und gesetzlichen Vorschriften. **Installation, Anschluss und Wartung müssen durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.** Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und halten Sie sich an die Anweisungen. Bei Fragen oder Unsicherheiten ziehen Sie bitte einen Fachbetrieb zurate.

---

#### 1. Gefahr durch Brand, Überhitzung und heiße Oberflächen

- Heizkessel nur mit **zugelassenem Brennstoff** betreiben – keine Abfälle, Fremdstoffe oder ungeeignete Brennstoffe verwenden.
- **Keine brennbaren Gegenstände in unmittelbarer Nähe** lagern oder abstellen – Sicherheitsabstände einhalten.
- **Sicherheitseinrichtungen (z. B. Temperaturbegrenzer, Sicherheitsventile) nicht deaktivieren oder blockieren.**
- Geräteoberflächen, Rohrleitungen und Abgasführungen können **extrem heiß** werden – Verbrennungsgefahr bei Berührung.

---

#### 2. Gefahr durch Gasleck und Explosion (bei Gasheizungen)

- Bei **Gasgeruch sofort Gaszufuhr schließen**, Fenster öffnen, **keine elektrischen Schalter betätigen**, Gebäude verlassen und Notruf wählen.
- Nur **zugelassene Gasarten und Regler** verwenden. Gasflaschen niemals liegend betreiben (bei Flaschengasanlagen).
- Gasleitungen und Anschlüsse **regelmäßig auf Dichtheit** überprüfen lassen.

---

#### 3. Gefahr durch Kohlenmonoxid (CO) und Rauchgase

- **Ausreichende Verbrennungsluftversorgung sicherstellen** – Lüftungsöffnungen nicht verschließen oder verkleinern.
- Heizgeräte nur mit funktionierendem, **freier Abgasführung (z. B. Schornstein)** betreiben.
- Bei **Abgasgeruch oder CO-Warnsignal**: Gerät sofort abschalten, Lüften, Fachbetrieb rufen.

- **CO-Warmmelder dringend empfohlen**, besonders bei raumluftabhängigen Anlagen.
- 

#### 4. Gefahr durch Stromschlag

- Elektrischer Anschluss nur durch **Elektrofachkräfte**.
  - **Vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten Stromzufuhr trennen** – Sicherung ausschalten oder Hauptschalter betätigen.
  - Beschädigte Kabel oder elektrische Komponenten **nicht verwenden** – nur durch Fachpersonal ersetzen lassen.
- 

#### 5. Gefahr durch heiße Medien (Wasser/Dampf)

- Heizungswasser kann **Verbrühungen verursachen** – Temperatur nicht unnötig hoch einstellen (max. 60°C empfohlen).
  - Vorsicht bei Entlüftung, Sicherheitsventilen oder Wartungsöffnungen – es kann **heißer Dampf austreten**.
- 

#### 6. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb und Montage

- Heizungsanlage nur durch **qualifizierte Fachfirmen installieren, warten und reparieren** lassen.
  - Keine Eigenumbauten oder nicht zugelassenes Zubehör verwenden.
  - Gerät nur auf geeignetem, tragfähigem Untergrund aufstellen – Kippschutz beachten.
  - **Kinder und unbefugte Personen vom Heizraum fernhalten**.
- 

#### 7. Gefahr für Gesundheit und Umwelt

- Ölheizungen: **Ölleitungen und Tank auf Dichtheit prüfen** – Heizöl darf nicht ins Erdreich gelangen (Umweltgefahr).
  - Pelletheizungen: **Lager gut belüften**, da Holzpellets CO abgeben können – CO-Warmmelder empfohlen.
  - **Wartung und Reinigung regelmäßig durchführen**, um Emissionen, Energieverbrauch und Sicherheitsrisiken zu minimieren.
- 

#### 8. Gefahr durch unsachgemäße Außerbetriebnahme oder Entsorgung

- Altgeräte umweltgerecht entsorgen – Heizsysteme enthalten Materialien, die nicht in den Hausmüll gehören.
- Gasleitungen oder Tanks **niemals eigenhändig demontieren** – Explosionsgefahr!
- Entsorgung und Außerbetriebnahme immer durch Fachfirma vornehmen lassen.

## Sicherheitshinweise für Kaminöfen und Kamineinsätze

(inkl. Pelletofen, Kachelofen, Werkstattofen, Dauerbrandofen, Holzvergaserofen, Biokamin, Gaskamin, Holzherd, Kohleherd und Elektroamin)

### Wichtiger Hinweis:

Ofen- und Kamineinheiten dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Halten Sie sich stets an die Bedienungsanleitung des Herstellers und die geltenden Vorschriften.

**Installation, Anschluss und Wartung müssen – sofern nicht ausdrücklich anders erlaubt – durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.** Bei Fragen ziehen Sie bitte eine Fachfirma oder den zuständigen Schornsteinfeger hinzu.

---

### 1. Gefahr durch Brand, Überhitzung und heiße Oberflächen

- **Sicherheitsabstände zu Möbeln, Wänden und Boden** einhalten – auch im Strahlungsbereich der Sichtscheibe.
  - **Brennbare Gegenstände nie auf oder direkt neben dem Gerät** abstellen oder lagern (z. B. Kleidung, Holzkorb, Deko).
  - Geräteoberflächen, Griffe, Rauchrohre und Sichtfenster können **extrem heiß werden** – Verbrennungsgefahr.
  - **Nur zugelassene Brennstoffe** verwenden – keine Abfälle, feuchtes Holz oder Flüssigbrennstoffe einsetzen.
  - **Luftzufuhr nicht verändern oder blockieren.** Unsachgemäße Steuerung kann zu Überhitzung oder unvollständiger Verbrennung führen.
  - Feuerraumtüren und Aschekasten **während des Betriebs geschlossen halten.**
- 

### 2. Gefahr durch Rauchgas oder Kohlenmonoxid (CO)

- **Nur mit funktionierendem und freiem Rauchabzug/Schornstein betreiben.**
  - **Regelmäßige Wartung und Reinigung** von Ofen, Brennraum und Rauchrohren ist Pflicht.
  - Bei **Abgasrückstau, CO-Warnung oder auffälligem Geruch**: Betrieb sofort beenden, Raum lüften, Fachbetrieb kontaktieren.
  - CO-Warnmelder werden **dringend empfohlen**, insbesondere bei raumluftabhängigen Geräten oder Pelletspeichern.
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäße Installation oder Betrieb

- **Anschluss an Schornstein immer durch Fachpersonal** vornehmen lassen.
- Vor Inbetriebnahme muss der **Schornsteinfeger die Abnahme** durchführen.

- Nur auf **nicht brennbarem, tragfähigem Untergrund** aufstellen – ggf. Bodenschutzplatte verwenden.
  - **Nicht in Räumen mit Unterdruck oder Abluftanlagen** (z. B. Dunstabzugshaube) betreiben, es sei denn, das Gerät ist raumluftunabhängig zugelassen.
  - **Luftzufuhr zum Aufstellraum** sicherstellen – Fenster und Türen dürfen nicht zu dicht schließen.
  - **Elektroanschlüsse (z. B. bei Elektrokaminen, Pelletöfen)** nur durch Elektrofachkraft.
- 

#### 4. Gefahr durch Brennstofflagerung und Bedienung

- **Pellets und Holz nur trocken und sicher lagern** – keine Lagerung im Aufstellraum bei Pellets.
  - Keine leicht entzündlichen Stoffe (z. B. Papier, Kunststoff, Lösungsmittel) in der Nähe aufbewahren.
  - **Kein Spiritus oder Benzin zum Anzünden verwenden!**
  - **Asche nur im erkalteten Zustand entsorgen** – Brandgefahr durch Glutreste.
- 

#### 5. Gefahr für Kinder, Haustiere und unbefugte Personen

- Kinder vom Gerät fernhalten – Aufklärung über Verbrennungs- und Rauchgefahr notwendig.
  - **Nie unbeaufsichtigt betreiben, wenn sich Kinder im Raum befinden.**
  - **Sichtscheibe und Griffe nie ohne Hitzeschutzhandschuh berühren.**
- 

#### 6. Spezielle Hinweise für einzelne Gerätearten

- **Gaskamine:** Nur für geprüfte Gasarten zugelassen; regelmäßige Dichtheitskontrolle notwendig.
  - **Biokamine:** Nicht für Dauerbetrieb geeignet; nur geeignete Brennstoffe in geringen Mengen verwenden; offene Flamme!
  - **Elektrokamine:** Keine Abdeckung der Heizflächen; Gefahr von Hitzestau und Brand.
  - **Wasserführende Öfen:** Betrieb nur mit korrekt angeschlossener Sicherheitsgruppe und funktionierendem Ablauf.
- 

#### 7. Gefahr durch unsachgemäße Entsorgung

- Gerät nur über zertifizierte Stellen entsorgen – **kein Hausmüll!**
- Rückbau von Gaskaminen oder wasserführenden Modellen **nur durch Fachpersonal.**

## Sicherheitshinweise für Fußbodenheizungen

### Wichtiger Hinweis:

Fußbodenheizungen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Die Installation, der elektrische Anschluss und die Inbetriebnahme müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal** erfolgen. **Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Anschluss nur durch Fachpersonal durchführen lassen** – Arbeiten an stromführenden Teilen können lebensgefährlich sein.
  - **Vor allen Arbeiten Strom abschalten** – Heizkreis spannungsfrei schalten, FI-Schutzschalter verwenden (max. 30 mA).
  - **Anschluss und Montage gemäß geltender Normen (z. B. DIN VDE 0100) vornehmen.**
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Heizelemente dürfen nicht gekürzt, geknickt oder übereinandergelegt werden** – Beschädigung kann zu Kurzschluss und Brand führen.
  - **Nur geeignete Bodenbeläge verwenden** – Keine leicht entflammbaren Materialien (DIN 4102 beachten).
  - **Keine zusätzlichen Abdeckungen (z. B. Teppiche) auf beheizten Flächen verwenden** – Gefahr von Überhitzung.
  - **Möbiliar nur mit ausreichendem Abstand (mindestens 10 cm) auf beheizten Flächen platzieren.**
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäße Installation

- **Temperaturfühler korrekt im Schutzrohr verlegen** – Fühler und Verbindung nicht knicken oder beschädigen.
  - **Nicht in Bereichen mit Dehnungsfugen oder mechanischer Belastung installieren.**
  - **Korrekte Verlegung des Heizsystems dokumentieren** – Übergabe eines Revisionsplans erforderlich.
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Nur für Innenbereiche geeignet** – Keine Verwendung in Feuchträumen ohne entsprechenden Schutzgrad.



- **Temperaturregelung ausschließlich mit geeignetem Thermostat – Keine Überbrückung oder Manipulation.**
- **System bei Umgebungstemperaturen unter 5 °C nicht verlegen oder betreiben.**

## Sicherheitshinweise für Elektroheizungen

### Wichtiger Hinweis:

Elektroheizungen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Die Installation, der elektrische Anschluss und die Inbetriebnahme müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal** erfolgen. **Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Anschluss nur durch Fachpersonal** – Unsachgemäße Installation kann lebensgefährlich sein.
  - **Nur trockene Innenräume verwenden** – Keine Nutzung im Freien bei feuchtem Wetter, Badezimmern oder Feuchträumen.
  - **Gerät niemals mit nassen Händen bedienen** – Auch das Netzkabel darf nicht feucht sein.
  - **Bei Beschädigung des Netzkabels sofort vom Fachbetrieb austauschen lassen** – Keine eigenmächtigen Reparaturen.
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Elektroheizung niemals abdecken** – Keine Gegenstände wie Kleidung, Decken oder Handtücher darauflegen.
  - **Mindestabstand zu brennbaren Materialien einhalten** – Mindestens 1 Meter Abstand zu Möbeln, Vorhängen oder leicht entflammaren Materialien.
  - **Nicht direkt unter einer Steckdose aufstellen.**
  - **Keine Verwendung in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder explosionsgefährdeten Bereichen.**
  - **Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen verwenden** – Überhitzungsgefahr.
  - **Gerät nie unbeaufsichtigt betreiben** – Nicht mit Zeitschaltuhren oder automatischen Schaltern verwenden.
- 

### 3. Gefahr durch heiße Oberflächen

- **Gerät wird im Betrieb sehr heiß** – Berührung der Heizflächen vermeiden, Verbrennungsgefahr.
  - **Kinder und Tiere fernhalten** – Kinder unter 3 Jahren dürfen nicht in die Nähe des Geräts gelangen.
-

#### 4. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Nur in aufrechter Position und auf stabiler, ebener Fläche betreiben.**
- **Niemals in feuchten Umgebungen oder im Außenbereich ohne geeigneten Schutz betreiben.**
- **Keine eigenen Reparaturen durchführen** – Bei Störungen oder Schäden immer den Kundendienst kontaktieren.
- **Netzstecker bei Nichtgebrauch ziehen** – Stecker immer am Stecker selbst, nicht am Kabel herausziehen.

## Sicherheitshinweise für Wärmepumpen

### Wichtiger Hinweis:

Wärmepumpen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Unsicherheiten oder Fragen wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Elektrischer Anschluss nur durch Fachpersonal** – Unsachgemäße Installation kann lebensgefährlich sein.
  - **Vor Wartungsarbeiten Stromversorgung abschalten** – Heizungsnotschalter oder Sicherung verwenden.
  - **FI-Schutzschalter gemäß Vorschrift installieren** – Maximal 30 mA Auslösestrom empfohlen.
- 

### 2. Gefahr durch Kältemittel

- **Kältemittelkreislauf darf nicht eigenmächtig geöffnet werden** – Austritt kann zu Erfrierungen und Vergiftungen führen.
  - **Nur Fachpersonal darf Arbeiten am Kältekreis durchführen** – Kältemittel ist unter Druck und kann gefährlich austreten.
  - **Austretendes Kältemittel nicht einatmen, Räume lüften und Fachfirma informieren.**
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäße Aufstellung und Betrieb

- **Mindestabstände zu Gebäuden und Hindernissen einhalten** – Luftzirkulation darf nicht behindert werden.
  - **Wärmepumpe nur in geeigneten Räumen oder im Außenbereich aufstellen** – Keine Nutzung in explosionsgefährdeten Bereichen.
  - **Gerät darf nicht abgedeckt werden** – Keine Lagerung von Gegenständen auf der Wärmepumpe.
  - **Schutz vor Frost gewährleisten (bei außenliegenden Leitungen)** – Isolierung und frostsichere Verlegung sicherstellen.
- 

### 4. Gefahr durch heiße Oberflächen und Druck

- **Heizungsleitungen und Komponenten können sehr heiß werden** – Verbrennungsgefahr bei Berührung.

- **Anlage steht unter Druck (Heizungswasser, Kältemittel)** – Keine eigenmächtigen Öffnungen oder Manipulationen.
- 

## **5. Gefahr durch unsachgemäße Wartung und Reparatur**

- **Wartung nur durch qualifizierte Fachbetriebe durchführen lassen** – Eigenmächtige Eingriffe verboten.
- **Sicherheitsventile, Sensoren und Schutzeinrichtungen dürfen nicht deaktiviert werden.**
- **Regelmäßige Wartung einhalten** – Dichtheit, Elektrik und Funktion kontrollieren.

## Sicherheitshinweise für Ofenrohre

### Wichtiger Hinweis:

Ofenrohre dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Nur geeignete, zugelassene Ofenrohre verwenden** – Keine Eigenanfertigungen oder nicht geprüfte Produkte.
  - **Mindestabstand zu brennbaren Materialien einhalten** – Gemäß Herstellerangabe (i.d.R.  $\geq 40$  cm) .
  - **Ofenrohre dürfen nicht abgedeckt oder umbaut werden** – Gefahr durch Hitzestau und Brand.
- 

### 2. Gefahr durch unsachgemäße Montage

- **Rohrverbindungen müssen dicht und korrekt verbunden sein** – Keine undichten Stellen oder falsche Neigungen.
  - **Keine mechanischen Veränderungen vornehmen** – Kein Kürzen, Bohren oder Eigenumbauten an den Rohren.
  - **Keine Fremdkörper oder Hindernisse im Rauchrohrbereich lagern** – Blockade der Abgase vermeiden.
- 

### 3. Gefahr durch Rauchgas und Kohlenmonoxid (CO)

- **Ofenrohre nur in Verbindung mit funktionierendem Schornstein und zugelassenem Ofen betreiben.**
  - **Undichtigkeiten können zu lebensgefährlichem Abgas- oder CO-Austritt führen.**
  - **Regelmäßige Kontrolle und Reinigung durch Fachpersonal sicherstellen.**
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Reinigung und Wartung

- **Reinigungsöffnung nur bei erkaltetem Ofenrohr öffnen** – Verbrennungsgefahr.
- **Keine eigenen Reparaturen durchführen** – Wartung nur durch Fachbetrieb.

## Sicherheitshinweise für Schornsteine

### Wichtiger Hinweis:

Schornsteine dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Planung, Montage und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung und beachten Sie die bauaufsichtlichen Vorschriften sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb oder den zuständigen Schornsteinfeger.

---

### 1. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Nur zugelassene Schornsteinsysteme verwenden** – Keine Eigenanfertigungen oder unzureichend geprüfte Produkte.
  - **Mindestabstände zu brennbaren Materialien einhalten** – Gemäß Herstellerangaben und Vorschriften.
  - **Ruß- und Teerablagerungen regelmäßig entfernen lassen** – Gefahr von Schornsteinbrand.
- 

### 2. Gefahr durch Rauchgas und Kohlenmonoxid (CO)

- **Schornstein muss immer frei und unbeschädigt sein** – Blockaden, Vogelnester, oder Risse vermeiden.
  - **Keine Verwendung mit nicht kompatiblen Feuerstätten** – Nur mit dafür zugelassenen Heizgeräten betreiben.
  - **Undichtigkeiten führen zu CO-Austritt** – regelmäßige Dichtheitsprüfung durch Fachbetrieb erforderlich.
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäße Installation

- **Montage nur durch qualifizierte Fachkräfte** – Falsche Montage kann Abgasrückstau oder Brandschutzprobleme verursachen.
  - **Vorgaben für Höhe, Mündung und Abstände einhalten** – Vorschriften für Dachabstand, Wetterhauben etc. beachten.
  - **Keine eigenmächtigen Änderungen oder Umbauten vornehmen.**
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Wartung

- **Regelmäßige Schornsteinreinigung durch Schornsteinfeger verpflichtend** – Verstopfungen oder Ablagerungen vermeiden.
- **Schäden am Schornstein umgehend von Fachpersonal beheben lassen** – Keine Eigenreparaturen durchführen.

- **Reinigungs- und Prüföffnungen ordnungsgemäß verschließen.**



## Sicherheitshinweise für Pufferspeicher

### Wichtiger Hinweis:

Pufferspeicher dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch heißen Wasserdampf und Verbrennung

- **Heizungswasser im Pufferspeicher kann über 60 °C heiß werden** – Kontakt mit heißem Wasser oder Dampf vermeiden.
  - **Sicherheitsventile regelmäßig kontrollieren lassen** – Schutz vor Überdruck und Verbrühungen gewährleisten.
  - **Keine eigenmächtige Entfernung oder Manipulation an Sicherheitsventilen.**
- 

### 2. Gefahr durch unsachgemäße Montage

- **Aufstellort muss tragfähig und eben sein** – Pufferspeicher fachgerecht sichern.
  - **Nur mit kompatiblen Heizungsanlagen kombinieren** – Keine unzulässigen Anbindungen.
  - **Anschluss an Heizkreislauf nur durch Fachpersonal** – Fehllanschlüsse können zu Schäden und Sicherheitsrisiken führen.
- 

### 3. Gefahr durch Druckbelastung

- **Anlage steht unter Druck** – Keine eigenen Arbeiten an Druckbehältern oder Ventilen vornehmen.
  - **Nur zugelassene Druckausdehnungsgefäße und Armaturen verwenden.**
  - **Keine eigenständigen Umbauten oder Eingriffe vornehmen.**
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Wartung

- **Wartung nur durch qualifizierte Fachbetriebe durchführen lassen.**
- **Regelmäßige Kontrolle auf Korrosion, Undichtigkeiten und Isolierungsschäden erforderlich.**
- **Bei Defekt, Druckabfall oder Auffälligkeiten sofort Fachpersonal kontaktieren.**

## Sicherheitshinweise für Heizkörper

### Wichtiger Hinweis:

Heizkörper dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch heißen Wasserdampf und Verbrennung

- **Heizkörperoberflächen können sehr heiß werden (über 60 °C)** – Kontakt vermeiden, insbesondere bei Kindern.
  - **Vorsicht beim Entlüften** – Heizungswasser kann heiß austreten, Verbrennungsgefahr.
  - **Sicherheitsventile und Absperrventile nicht manipulieren.**
- 

### 2. Gefahr durch unsachgemäße Montage

- **Heizkörper nur mit den vorgesehenen Befestigungen montieren** – Unsachgemäße Montage kann zu Absturz oder Leckage führen.
  - **Auf sicheren Halt an tragfähigen Wänden achten** – Kippschutz gewährleisten.
  - **Nur vom Hersteller zugelassene Zubehörteile und Ventile verwenden.**
- 

### 3. Gefahr durch Druckbelastung

- **Heizungsanlage steht unter Druck** – Keine eigenmächtigen Arbeiten an Anschlüssen oder Ventilen durchführen.
  - **Nur fachgerechte Installation in ein geschlossenes Heizsystem** – Verwendung ungeeigneter Bauteile vermeiden.
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Wartung

- **Regelmäßige Wartung und Entlüftung nur durch Fachpersonal oder geschulte Personen durchführen lassen.**
- **Heizkörper nicht abdecken oder umbauen** – Gefahr von Überhitzung und ungleichmäßiger Wärmeverteilung.
- **Keine Gegenstände auf dem Heizkörper ablegen (z. B. Handtücher)** – Brandgefahr.

### Sicherheitshinweise für Solarthermie-Anlagen

#### Wichtiger Hinweis:

Solarthermie-Anlagen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Planung, Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen**. **Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig**. Bei Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

#### 1. Gefahr durch heißen Wärmeträger und Verbrühung

- **Solarflüssigkeit kann stark erhitzt werden** – Leitungen und Armaturen nicht ungeschützt berühren.
  - **Sicherheitsventile regelmäßig prüfen lassen** – Schutz vor Überdruck und Verbrühungen gewährleisten.
  - **Austretende Flüssigkeit kann Verätzungen oder Verbrühungen verursachen** – Schutzkleidung bei Wartung tragen.
- 

#### 2. Gefahr durch unsachgemäße Montage

- **Kollektoren müssen sturmsicher befestigt werden** – Unsachgemäße Montage kann zu Absturz oder Undichtigkeit führen.
  - **Vorgaben für Dachmontage und Brandschutz einhalten** – Keine brennbaren Materialien im Kollektorbereich lagern.
  - **Nur zugelassene Rohrleitungen und Frostschutzmittel verwenden.**
- 

#### 3. Gefahr durch Druck und Überhitzung

- **Anlage steht unter Druck** – Keine eigenmächtigen Eingriffe am Solarkreis oder Ausdehnungsgefäß vornehmen.
  - **Stillstandzeiten vermeiden** – Bei längeren Anlagenstillständen kann starke Erhitzung zu Schäden führen.
- 

#### 4. Gefahr durch unsachgemäße Wartung

- **Wartung nur durch Fachpersonal durchführen lassen.**
- **Regelmäßige Kontrolle auf Undichtigkeiten, Frostschutzmittelstand und Korrosion erforderlich.**
- **Keine eigenen Reparaturen an Pumpe, Kollektor oder Regelung vornehmen.**

## Sicherheitshinweise für Photovoltaikanlagen

### Wichtiger Hinweis:

Photovoltaikanlagen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Inbetriebnahme und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch elektrischen Strom

- **Installation nur durch Fachpersonal** – PV-Module erzeugen bereits bei Tageslicht hohe Spannungen.
  - **Vor Arbeiten Modulflächen abdecken oder Strings spannungsfrei schalten** – Lebensgefahr durch Stromschlag.
  - **Keine beschädigten Module verwenden oder reparieren** – Gefahr durch elektrische Leitung und Lichtbogenbildung.
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Lichtbogen

- **Alle Anschlüsse fachgerecht und fest installieren** – Lockere Verbindungen können Lichtbögen verursachen.
  - **Nur zugelassenes Montagematerial und Verkabelung verwenden** – Keine Modifikationen.
  - **Keine brennbaren Materialien in unmittelbarer Nähe lagern.**
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäße Montage

- **Module sicher befestigen** – Sturmsichere Montage erforderlich.
  - **Auf korrekte Erdung achten** – Potenzialausgleich notwendig.
  - **Bei Dachmontage Absturzsicherung verwenden** – Absturzgefahr.
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Reinigung oder Wartung

- **Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Hochdruckreiniger verwenden** – Modulbeschädigung und Stromschlaggefahr.
- **Wartung nur durch Fachbetrieb durchführen lassen.**

## Sicherheitshinweise für Solarspeicher

### Wichtiger Hinweis:

Solarspeicher dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch elektrische Spannung

- **Anschluss nur durch Fachpersonal** – Hochvoltspeicher führen gefährliche Gleichspannungen.
  - **Vor Wartung Stromversorgung unterbrechen** – Spannungsfrei schalten.
  - **Keine beschädigten Kabel oder Batterien verwenden.**
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Explosion

- **Nur zugelassene Batteriemodule verwenden** – Keine Eigenumbauten.
  - **Keine brennbaren Materialien in unmittelbarer Nähe lagern.**
  - **Gerät nicht abdecken oder belüftungsbehindert betreiben** – Überhitzungs- und Brandgefahr.
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Nur in trockenen, gut belüfteten Räumen installieren** – Keine Feuchträume oder Außenbereiche.
- **Temperaturgrenzen beachten** – Keine Lagerung unter extremen Bedingungen.
- **Kein Kurzschluss oder falsche Polarität zulassen.**

## Sicherheitshinweise für Wechselrichter

### Wichtiger Hinweis:

Wechselrichter dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch elektrische Spannung

- **Anschluss nur durch Fachpersonal** – Wechselrichter arbeiten mit Netz- und Gleichspannung.
  - **Vor Wartung Stromversorgung unterbrechen** – Spannungsfrei schalten, Restentladung abwarten.
  - **Keine beschädigten Geräte verwenden oder öffnen.**
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Mindestabstände einhalten** – Keine Abdeckung oder Einbau in geschlossene Schränke.
  - **Nur in gut belüfteten Bereichen installieren** – Keine leicht entflammaren Materialien in Nähe.
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Nur für kompatible PV-Module und Speicher verwenden** – Keine Fremdgeräte anschließen.
- **Gerät nicht eigenmächtig öffnen oder modifizieren.**
- **Fehleranzeige ernst nehmen und Fachbetrieb kontaktieren.**

## Sicherheitshinweise für Wallbox (Ladestation)

### Wichtiger Hinweis:

Wallboxen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Installation nur durch Fachpersonal** – Netzanschluss mit hohen Strömen.
  - **FI-Schutzschalter (30 mA) vorgeschrieben** – Keine Eigenmontage.
  - **Nur intakte Ladekabel verwenden** – Kabel und Stecker regelmäßig prüfen.
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überlastung

- **Nicht in explosionsgefährdeter Umgebung nutzen** – Keine leicht brennbaren Stoffe lagern.
  - **Lüftungsöffnungen freihalten** – Gerät darf nicht abgedeckt werden.
  - **Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen verwenden.**
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Ladestecker nur trocken und unbeschädigt benutzen.**
- **Nicht eigenmächtig öffnen oder modifizieren** – Bei Störungen Fachbetrieb kontaktieren.
- **Kinder fernhalten, nur für E-Fahrzeuge mit kompatibler Ladebuchse verwenden.**

# Klima

## Klimaanlage (Split)

### Sicherheitshinweise für Split-Klimaanlagen

#### Wichtiger Hinweis:

Split-Klimaanlagen **dürfen nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen laut **F-Gase-Verordnung (EU) 2024/573** durch **qualifiziertes Fachpersonal** erfolgen. Um den Austritt von Gasen durch unsachgemäße Handhabung zu verhindern, darf der Verkauf von Klimageräten und Wärmepumpen nur erfolgen, wenn der Verbraucher einen zertifizierten Betrieb oder Handwerker nennt (**Zertifizierung laut Verordnung (EG) Nr. 303/2008**), mit dem die Installation geplant ist.

**Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig** und halten Sie sich an die Anweisungen. Bei Fragen oder Unsicherheiten **ziehen Sie einen Fachbetrieb zurate**.

---

#### 1. Gefahr durch Stromschlag und Brand

- **Installation nur durch Fachpersonal** – Unsachgemäße Montage kann zu **Stromschlägen, Kurzschluss oder Brand** führen.
  - **Stromversorgung prüfen** – Gerät nur an geeignete, geerdete Steckdose anschließen. **Keine improvisierten Verkabelungen oder Verlängerungskabel** verwenden.
  - **Defekte Kabel sofort austauschen** – Ein beschädigtes Kabel kann zu **elektrischen Fehlern und Brandgefahr** führen. Reparaturen dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.
  - **Vor Wartung oder Reparatur den Strom abschalten** – Sicherungen ziehen, um **Stromschlag zu vermeiden**.
- 

#### 2. Gefahr durch Kältemittel (z. B. R32)

- **Brand- und Explosionsgefahr** – Viele Klimageräte enthalten **brennbares Kältemittel** (z. B. R32). **Kein Feuer, Funken oder Rauch in der Nähe** der Klimaanlage!
  - **Kältemittelaustritt vermeiden** – Falls Kältemittel austritt, **sofort lüften** und Fachpersonal rufen. Einatmen kann **gesundheitsschädlich sein**.
  - **Kältemittel nur von Fachpersonal handhaben** – Selbstständige Eingriffe können **Leckagen, Fehlfunktionen oder Umweltverschmutzung** verursachen.
- 

#### 3. Gefahr durch unsachgemäße Montage und Standortwahl



- **Gerät sicher befestigen** – Klimaanlage auf **tragfähigem, vibrationsfreiem Untergrund** montieren. Unsachgemäße Befestigung kann zu **Herabfallen oder Geräuscentwicklung** führen.
- **Luftzirkulation sicherstellen** – Lufteinlässe und -auslässe **nicht blockieren**, um Überhitzung und Funktionsstörungen zu vermeiden.
- **Nicht in explosionsgefährdeten oder korrosiven Umgebungen installieren** – Starke Chemikalien oder Gasdämpfe können **Materialschäden oder gefährliche Reaktionen** verursachen.

#### 4. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Kinder und Tiere fernhalten** – Nicht in Luftöffnungen greifen, **Verletzungsgefahr durch laufenden Ventilator!**
- **Heiß- und Kaltflächen nicht berühren** – Rohrleitungen und Verdichter können während des Betriebs **extrem heiß oder kalt** werden.
- **Keine Gegenstände auf der Klimaanlage abstellen** – Lüftung darf nicht blockiert werden, sonst drohen **Überhitzung und Geräteschäden**.
- **Regelmäßige Wartung erforderlich** – Filter reinigen, Gerät von Staub und Laub befreien, um **Leistungseinbußen und Schäden** zu vermeiden.

---

#### 5. Gefahr durch unsachgemäße Entsorgung und Umweltbelastung

- **Fachgerechte Entsorgung notwendig** – Klimageräte enthalten **fluorierte Treibhausgase**, die umweltschädlich sind. Entsorgung muss gemäß **gesetzlichen Vorschriften** erfolgen.
- **Kein unkontrolliertes Ablassen von Kältemitteln** – Falsche Entsorgung kann **Umweltschäden und Strafen** nach sich ziehen.

## Sicherheitshinweise für Monoblock-Klimageräte

### Wichtiger Hinweis:

Monoblock-Klimageräte dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Die Installation, der elektrische Anschluss und die Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Anschluss nur durch Fachpersonal an vorschriftsmäßige Stromversorgung** – Keine Mehrfachsteckdosen verwenden.
  - **Vor Wartungsarbeiten stromlos schalten** – Sicherung ausschalten oder Stecker ziehen.
  - **Beschädigte Kabel dürfen nur vom Fachmann ersetzt werden.**
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Luftauslässe und Einlässe dürfen nicht blockiert werden** – Keine Abdeckungen oder Möbel davorstellen.
  - **Mindestabstand zu brennbaren Materialien einhalten** – Überhitzungsgefahr vermeiden.
  - **Keine leicht entflammaren Stoffe in der Nähe lagern.**
- 

### 3. Gefahr durch Kältemittel

- **Kältemittelkreislauf ist hermetisch verschlossen** – darf nicht geöffnet werden.
  - **Bei Verdacht auf Leckage Gerät sofort außer Betrieb nehmen und Fachbetrieb informieren.**
  - **Keine Funken oder offene Flammen im Gerätebereich zulassen.**
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Installation

- **Gerät fachgerecht an Wand montieren und sichern** – Kippschutz und feste Befestigung erforderlich.
  - **Wanddurchführungen für Abluft sachgerecht herstellen und abdichten** – Keine Undichtigkeiten oder mechanischen Beschädigungen.
  - **Potenzialausgleich und Erdung korrekt anschließen lassen.**
- 

### 5. Gefahr durch unsachgemäße Wartung

- **Keine eigenmächtigen Reparaturen durchführen** – Nur Fachpersonal beauftragen.
- **Luftfilter regelmäßig reinigen, aber nur bei abgeschaltetem Gerät.**
- **Keine Modifikationen oder Umbauten vornehmen.**

## Sicherheitshinweise für mobile Klimaanlagen

### Wichtiger Hinweis:

Mobile Klimaanlagen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Nur an vorschriftsmäßige Steckdose mit Erdung anschließen** – Keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwenden.
  - **Vor Reinigung und Wartung Stecker ziehen** – Gerät immer spannungsfrei machen.
  - **Netzkabel bei Beschädigung nur durch Fachpersonal ersetzen lassen** – Keine Nutzung mit defektem Kabel.
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Abluft- und Lufteinlässe nicht blockieren oder abdecken** – Überhitzungs- und Brandgefahr.
  - **Sicherheitsabstände zu Möbeln und Wänden einhalten** – Mindestens 10 cm Abstand.
  - **Keine brennbaren Stoffe in direkter Umgebung lagern.**
- 

### 3. Gefahr durch Kältemittel

- **Kältemittelkreislauf darf nicht geöffnet werden** – Gefahr durch Explosion, Brand oder Erfrierung.
  - **Gerät bei Verdacht auf Leckage sofort außer Betrieb nehmen, Raum lüften und Fachfirma kontaktieren.**
  - **Keine offenen Flammen oder Funkenquellen in der Nähe des Geräts betreiben.**
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Aufstellung und Betrieb

- **Nur auf stabiler, ebener Fläche betreiben** – Kippgefahr vermeiden.
- **Nicht in Feuchträumen (Bad, Sauna) oder Außenbereichen verwenden** – Nur für trockene Innenräume geeignet.
- **Abluftrohr korrekt installieren und befestigen** – Kein Abknicken oder Austreten der Abluft.

- **Kinder und unbefugte Personen fernhalten** – Keine Bedienung durch Kinder ohne Aufsicht.
- 

## 5. Gefahr durch unsachgemäße Wartung

- **Filter regelmäßig reinigen, aber nur bei gezogenem Stecker.**
- **Keine eigenen Reparaturen durchführen** – Wartung durch Fachbetrieb.

## Sicherheitshinweise für Lüftungsanlagen

### Wichtiger Hinweis:

Lüftungsanlagen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Planung, Montage, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Netzanschluss nur durch Fachpersonal durchführen lassen** – Unsachgemäße Verkabelung lebensgefährlich.
  - **Gerät vor Wartung oder Reinigung vom Netz trennen** – Keine Arbeiten unter Spannung.
  - **Keine beschädigten Netzkabel oder Steckdosen verwenden.**
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Luftkanäle und Lüftungsauslässe freihalten** – Kein Abdecken, keine Gegenstände ablegen.
  - **Keine leicht entzündbaren Stoffe in unmittelbarer Nähe lagern.**
  - **Gerät nicht in explosionsgefährdeten oder feuchten Räumen betreiben.**
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäße Montage und Betrieb

- **Nur für zugelassene Innenräume einsetzen** – Keine Verwendung in Schwimmbädern, Saunen oder Gewächshäusern.
  - **Auf tragfähige Montage achten, Mindestabstände einhalten.**
  - **Abluft darf nicht auf offene Flammen oder Feuerquellen gerichtet sein.**
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Wartung

- **Wartung und Reinigung nur durch Fachpersonal durchführen.**
- **Sicherstellen, dass Filter und Lüftungsleitungen regelmäßig kontrolliert und gereinigt werden.**
- **Gerät niemals während des Betriebs öffnen.**

# Raumentfeuchter

## Sicherheitshinweise für Raumentfeuchter

### Wichtiger Hinweis:

Raumentfeuchter dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. **Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder Fachhandel.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Gerät immer an vorschriftsmäßige Steckdose anschließen** – Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen verwenden.
  - **Vor Reinigung und Wartung Netzstecker ziehen.**
  - **Defekte Kabel dürfen nicht verwendet werden – Ersatz nur durch Fachpersonal oder Hersteller.**
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Einlass- und Auslassöffnungen freihalten, Gerät nicht abdecken** – Überhitzungs- und Brandgefahr.
  - **Keine Nutzung in explosionsgefährdeten Bereichen oder Feuchträumen (z. B. Bad) ohne Schutzart-Zulassung.**
  - **Keine brennbaren Stoffe in direkter Nähe lagern.**
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Nur auf stabiler, ebener Fläche aufstellen** – Kippgefahr vermeiden.
  - **Wasserbehälter nur bei ausgeschaltetem Gerät entleeren.**
  - **Kinder und unbefugte Personen fernhalten.**
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Wartung

- **Filter und Wasserbehälter regelmäßig reinigen** – Nur bei gezogenem Stecker.
- **Keine Eigenreparaturen durchführen – Bei Defekten Hersteller kontaktieren.**

## Sicherheitshinweise für Luftreiniger

### Wichtiger Hinweis:

Luftreiniger dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. **Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder Fachhandel.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Nur an geeignete Steckdose anschließen** – Keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwenden.
  - **Vor Wartungsarbeiten oder Filterwechsel Gerät vom Netz trennen.**
  - **Beschädigte Kabel oder Stecker nicht verwenden** – Nur durch Fachpersonal oder Hersteller austauschen lassen.
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- **Luftauslässe und -einlässe nicht blockieren oder abdecken.**
  - **Keine leicht brennbaren Stoffe in unmittelbarer Nähe lagern.**
  - **Gerät nicht in feuchten Räumen oder im Außenbereich einsetzen.**
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Filter regelmäßig wechseln oder reinigen** – Immer bei ausgeschaltetem Gerät.
- **Keine Fremdkörper in Luftöffnungen einführen** – Verletzungs- und Geräteschaden vermeiden.
- **Gerät nur unter Aufsicht betreiben** – Kinder fernhalten.



### Sicherheitshinweise für Smart-Home-Geräte

#### Wichtiger Hinweis:

Smart-Home-Produkte dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Beachten Sie stets die Herstellerangaben und geltende Vorschriften. Die Installation elektrischer Komponenten ist – sofern nicht anders erlaubt – **durch qualifiziertes Fachpersonal** durchzuführen. Bei Produkten für den Außeneinsatz ist auf die entsprechende Schutzart (z. B. IP44) zu achten.

---

#### 1. Gefahr durch Stromschlag

- Elektrische Komponenten (z. B. smarte Steckdosen, Lichtschalter, Steuerzentralen) **nur durch Elektrofachkräfte anschließen lassen.**
  - Vor Wartung oder Reinigung: **Gerät spannungsfrei schalten.**
  - Keine Geräte mit beschädigtem Kabel, Gehäuse oder Stecker verwenden.
  - **Nur für den Außenbereich zugelassene Geräte im Freien einsetzen.**
  - Netzstecker muss jederzeit **leicht erreichbar** sein – keine verdeckten Installationen.
  - **Keine galvanische Trennung:** Gerät kann spannungsführend bleiben, solange es eingesteckt ist.
- 

#### 2. Gefahr durch Überhitzung und Brand

- Smart-Home-Geräte **nicht abdecken** oder in geschlossenen, schlecht belüfteten Bereichen betreiben.
  - **Keine Überlastung von smarten Steckdosen** durch Anschluss leistungsstarker Geräte (max. Anschlusslast beachten).
  - Keine Geräte verwenden, deren unbeaufsichtigtes Einschalten gefährlich ist (z. B. Heizgeräte, Bügeleisen).
  - Defekte Geräte umgehend vom Netz trennen und nicht weiterverwenden.
  - Rauchentwicklung oder Geruchsentwicklung sofort beachten – Gerät vom Stromnetz trennen.
- 

#### 3. Gefahr durch falsche Montage

- Geräte für den Außenbereich müssen mindestens **IP44 oder höher** aufweisen.
- **Nicht für Innen konzipierte Produkte im Garten oder an der Fassade verwenden.**
- Bei Wandmontage: Auf tragfähigen, ebenen Untergrund achten.

- Keine Smart-Home-Komponenten direkter Sonneneinstrahlung, Regen, Feuchtigkeit oder Frost aussetzen.
- 

#### 4. Gefahr durch Datenschutzverletzung

- Standardpasswörter sofort ändern und **sichere Zugangsdaten verwenden**.
  - **WLAN-Verschlüsselung (z. B. WPA3)** aktivieren und regelmäßig Software-Updates durchführen.
  - Nur Smart-Home-Systeme einsetzen, die **den Datenschutzrichtlinien (DSGVO)** entsprechen.
  - Vor Weitergabe oder Entsorgung: Gerät auf **Werkseinstellungen zurücksetzen und Daten löschen**.
  - Cloud-Dienste nur verwenden, wenn der Anbieter eine **transparente Datenverarbeitung** garantiert.
- 

#### 5. Gefahr durch Fehlfunktionen oder Inkompatibilitäten

- Nur **zertifizierte und kompatible Komponenten** miteinander kombinieren.
  - Bei Systemerweiterungen auf **Kompatibilität** achten.
  - Bei Fehlfunktionen Gerät vom Netz trennen und Hersteller kontaktieren – keine Eigenreparaturen.
  - Automatisierungen (z. B. Lichtsteuerung, Heizungsregler) so konfigurieren, dass bei Ausfall kein Risiko entsteht (z. B. Überhitzung).
  - **Funkverbindung kann durch bauliche Gegebenheiten, Störquellen oder Witterung eingeschränkt sein** – System regelmäßig auf Funktion prüfen.
- 

#### 6. Gefahr durch unsachgemäßen Gebrauch

- Smart-Home-Geräte nur in **geeigneten Innenräumen oder geschützten Außenbereichen** betreiben.
- **Keine feuchten Räume, extreme Temperaturen oder mechanische Belastungen** zulassen.
- Keine Modifikationen oder mechanischen Veränderungen an den Geräten vornehmen.

## Sicherheitshinweise für Wasserenthärtungsanlagen

### Wichtiger Hinweis:

Wasserenthärtungsanlagen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Montage, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen**. **Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig**. Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Vor Arbeiten Netzstecker ziehen** – Keine Arbeiten an stromführenden Teilen unter Spannung.
  - **Beschädigte Kabel oder Bauteile sofort austauschen** – Gefahr durch elektrischen Schlag.
- 

### 2. Gefahr durch Wasserdruck

- **Anlage vor Wartung drucklos machen** – Wasserzufuhr schließen, Druck ablassen.
  - **Nur zugelassene Druckbereiche einhalten (i. d. R. 2 – 6 bar)** – Bei zu hohem Druck Druckminderer einsetzen.
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäße Montage und Betrieb

- **Installation nur an frostfreien, trockenen Orten** – Keine Außenmontage.
  - **Vor- und Nachfilter einbauen, um Verschmutzung der Anlage zu verhindern**.
  - **Nur geeignetes Regeneriersalz (DIN EN 973 Typ A) verwenden** – Keine anderen Salze nutzen.
- 

### 4. Gefahr durch Verkeimung

- **Regeneration regelmäßig durchführen, auch bei längeren Stillstandszeiten** – Verkeimungsgefahr vermeiden.
- **Wartungsintervalle einhalten und Desinfektionseinheit regelmäßig austauschen (sofern vorhanden)**.

# Durchlauferhitzer

## Sicherheitshinweise für Durchlauferhitzer

*(inkl. elektrische und gasbetriebene Modelle)*

### Wichtiger Hinweis:

Durchlauferhitzer dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Halten Sie sich an alle Herstellerangaben und gesetzlichen Vorschriften. **Installation, Anschluss und Wartung müssen bei Gasgeräten durch zugelassene Fachkräfte erfolgen.** Der elektrische Anschluss darf nur durch Elektrofachkräfte erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag (bei elektrischen Geräten)

- **Gerät nur durch Elektrofachkräfte anschließen.**
  - Vor Wartung und Reinigung **Gerät spannungsfrei schalten** – Sicherung ausschalten.
  - **Keine beschädigten Kabel oder elektrischen Bauteile verwenden.**
  - Nur in trockener Umgebung betreiben – **Spritzwasserschutz beachten.**
- 

### 2. Gefahr durch Gasleck und Explosion (bei Gas-Durchlauferhitzern)

- **Vor Inbetriebnahme Gasanschlüsse prüfen** – keine undichten oder beschädigten Schläuche verwenden.
  - Bei Gasgeruch: **Gaszufuhr sofort schließen**, keine Schalter betätigen, Gebäude verlassen, **Fachpersonal informieren.**
  - **Nur zugelassene Gasarten und Druckregler** verwenden – keine Umrüstung ohne Herstellerfreigabe.
- 

### 3. Gefahr durch Kohlenmonoxid (CO) und Abgase

- Gerät nur betreiben, wenn **Abgasführung korrekt installiert und frei** ist.
  - **Nicht in geschlossenen Räumen** ohne geeignete Abgasführung einsetzen (z. B. Zelte, Garagen).
  - **CO-Warmmelder empfohlen**, insbesondere bei raumluftabhängigen Geräten.
  - Regelmäßig auf **Dichtheit und Funktion der Abgasführung prüfen.**
- 

### 4. Gefahr durch heiße Oberflächen und Verbrühungen

- Gehäuse, Abgasrohre und austretendes Wasser können **sehr heiß werden** – Verbrennungsgefahr.

- **Wassertemperatur vor Nutzung prüfen**, insbesondere bei Kleinkindern oder älteren Personen.
  - **Kinder und unbefugte Personen fernhalten.**
- 

## 5. Gefahr durch Wasserdruck

- Gerät nur bei zulässigem Wasserdruck (z. B. max. 10 bar) betreiben.
  - **Nach Installation auf Dichtheit prüfen.**
  - Nicht für den Betrieb mit vorgewärmtem Wasser verwenden (bei elektrischen Modellen).
- 

## 6. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Nur für Trinkwasser geeignet** – keine chemischen Medien durchleiten.
  - Keine Umbauten oder Modifikationen vornehmen – **nur Originalteile verwenden.**
  - Gerät darf nicht betrieben werden, wenn **sicherheitsrelevante Komponenten defekt** oder manipuliert sind.
- 

## 7. Gefahr durch unsachgemäße Installation

- **Elektrischer Anschluss gemäß VDE**, nur durch Fachkräfte.
  - **Gasgeräte nur durch zugelassene Fachbetriebe** installieren.
  - Montage nur an geeigneten, **festen und senkrechten Wänden** – Kippschutz beachten.
  - **Lüftungsanforderungen einhalten**, insbesondere bei Gasgeräten im Innenraum.
- 

## 8. Gefahr durch unsachgemäße Wartung oder Entsorgung

- Wartung regelmäßig durch Fachbetrieb durchführen – insbesondere Gasgeräte (jährlich empfohlen).
- Keine eigenständigen Reparaturen an Gasarmaturen oder Sicherheitskomponenten.
- Altgeräte **fachgerecht entsorgen** – nicht in den Hausmüll geben (WEEE, ElektroG).

# Grill

## Sicherheitshinweise für Grillen & Backen

(inkl. Holzkohle-, Elektro- und Gasgrills sowie Feuerschalen mit Grillfunktion)

### Wichtiger Hinweis:

Grills und feuerbetriebene Kochgeräte dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Beachten Sie die **Bedienungsanleitungen der Hersteller**. Verwenden Sie die Geräte ausschließlich **im Freien**. Unsachgemäße Handhabung kann zu **Brand, Explosion oder schwerwiegenden Verletzungen** führen.

---

### 1. Gefahr durch Gasleck und Explosion (bei Gasgrills)

- **Nur im Freien** und mit guter Belüftung verwenden – keine Nutzung in geschlossenen Räumen oder unter Überdachungen.
  - Gasschlauch, Regler und Anschlüsse **vor jeder Nutzung auf Dichtheit prüfen** – Seifenwassertest verwenden.
  - Bei Gasgeruch: **Gaszufuhr sofort schließen**, keine offenen Flammen oder elektrischen Geräte benutzen, Bereich lüften, Notruf absetzen.
  - **Nur zugelassene Gasflaschen und Regler** verwenden – Flasche stets **aufrecht** lagern und betreiben.
  - Gasschlauch regelmäßig auf **Risse und Alterung** kontrollieren – spätestens alle 8–10 Jahre ersetzen.
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Verbrennung

- **Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien:** Mindestens 2 Meter zu Wänden, Möbeln, Pflanzen usw.
  - Gerät nie unbeaufsichtigt betreiben – Glut, Flammen oder heiße Oberflächen können **Brände oder Verletzungen** verursachen.
  - **Nur zugelassene Grillanzünder verwenden** – keine Brandbeschleuniger wie Spiritus, Benzin oder Alkohol!
  - **Hitzeschutz verwenden:** Grillhandschuhe, festes Schuhwerk und keine Kleidung mit weiten Ärmeln.
  - **Kinder und Haustiere fernhalten** – Geräte können sehr heiß werden!
- 

### 3. Gefahr durch Kohlenmonoxid (bei Holzkohlegrills und Feuerschalen)

- **Betrieb ausschließlich im Freien** – in geschlossenen Räumen besteht akute Erstickungsgefahr durch Kohlenmonoxid.
  - **CO ist unsichtbar und geruchslos** – nie in Garagen, Wintergärten, Pavillons oder Zelten grillen.
-

#### 4. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- Gerät nur auf **ebenem, festem und feuerfestem Untergrund** aufstellen – Kipp- und Brandgefahr vermeiden.
  - Keine Überfüllung mit Brennmaterial – verhindert Funkenflug und unkontrollierte Hitzeentwicklung.
  - Keine nicht zugelassenen Brennstoffe (z. B. Holz in Gasgrill) verwenden.
  - Grill-/Kochbereich nicht abdecken – Brandgefahr!
- 

#### 5. Gefahr durch unsachgemäße Wartung

- **Regelmäßige Reinigung** von Grillflächen, Fettauffangbehältern und Brennkammern – Fettbrandgefahr!
  - Defekte oder verschlissene Teile (z. B. Gasschlauch, Rost) **austauschen – keine Eigenreparaturen!**
  - Nur **Original-Ersatzteile** verwenden – keine Modifikationen vornehmen.
- 

#### 6. Gefahr durch falsche Lagerung

- Gasflasche bei Nichtgebrauch immer schließen – **niemals unter dem Grill lagern.**
- Keine brennbaren Flüssigkeiten oder Materialien in der Nähe aufbewahren.
- Feuerschalen nicht auf Holzterrassen oder trockenen Rasenflächen betreiben – Brandgefahr!

## Sicherheitshinweise für Feuerschalen

### Wichtiger Hinweis:

Feuerschalen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. **Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder Fachhandel.

---

### 1. Gefahr durch Brand und Funkenflug

- **Nur im Freien und auf feuerfestem Untergrund verwenden** – Keine Nutzung auf Holzterrassen, in Innenräumen oder unter Überdachungen.
  - **Mindestens 2 Meter Abstand zu brennbaren Materialien einhalten** – Keine Nutzung in der Nähe von Holz, Stoffen, trockener Vegetation.
  - **Feuerschale nie unbeaufsichtigt betreiben** – Glut, Flammen und Funkenflug bergen Brandgefahr.
  - **Nur zugelassene Brennstoffe verwenden (z. B. trockenes, unbehandeltes Holz)** – Keine Abfälle, Kunststoffe oder flüssige Brandbeschleuniger einsetzen.
  - **Geeignete Löschmittel (z. B. Löschdecke, Wasser) bereithalten.**
- 

### 2. Gefahr durch heiße Oberflächen und Verbrennung

- **Schale wird während des Betriebs sehr heiß** – Direkter Kontakt vermeiden.
  - **Kinder und Haustiere fernhalten** – Verbrennungsgefahr.
  - **Feuerschale erst nach vollständigem Erkalten reinigen oder bewegen.**
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Feuerschale standsicher aufstellen** – Keine Nutzung bei starkem Wind oder auf unebenem Boden.
- **Asche und Glut nur in nicht brennbarem Behälter entsorgen, erst vollständig erkaltet.**
- **Keine eigenen Umbauten oder Modifikationen vornehmen.**



## Sicherheitshinweise für Terrassenöfen

### Wichtiger Hinweis:

Terrassenöfen dürfen **nur im Freien** verwendet werden. Betreiben Sie das Gerät **gemäß den Herstellerangaben. Bedienungsanleitung sorgfältig lesen**, bei Fragen Fachpersonal kontaktieren.

### 1. Gefahr durch Brand und Funkenflug

- **Nur im Freien betreiben** – Niemals in Innenräumen.
- **Mindestens 2 Meter Abstand zu brennbaren Materialien halten.**

### 2. Gefahr durch CO-Vergiftung

- **Nur im Freien einsetzen** – Keine Nutzung in geschlossenen Räumen.

### 3. Gefahr durch Verbrennungen und Umkippen

- **Stabil und sicher aufstellen** – Kippschutz beachten.
- **Heiße Oberflächen nicht berühren** – Kinder und Tiere fernhalten.

### 4. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Keine flüssigen Anzündhilfen verwenden** – Verpuffungsgefahr.
- **Brennstoff nur nach Herstellerangabe verwenden.**
- **Ofen nicht unbeaufsichtigt lassen** – Glutreste erst erkaltet entsorgen.

## Sicherheitshinweise für Heizpilz & Heizstrahler (Gas und Elektro)

### Wichtiger Hinweis:

Heizpilze und Heizstrahler dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. **Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder Fachhandel.

---

### 1. Gefahr durch Brand und Verbrennung

- **Nur im Freien oder in ausreichend belüfteten, zugelassenen Bereichen verwenden** – Keine Nutzung in Innenräumen.
  - **Mindestens 2 Meter Abstand zu brennbaren Materialien einhalten** – Keine Nutzung in der Nähe von Vorhängen, Holzwänden, Zelten oder Möbeln.
  - **Gerät nie unbeaufsichtigt lassen** – Heiße Oberflächen und offene Flammen bergen Brand- und Verbrennungsgefahr.
  - **Kinder und Haustiere fernhalten** – Heiße Oberflächen können schwere Verbrennungen verursachen.
- 

### 2. Gefahr durch Gasleck und Explosion (bei Gasbetrieb)

- **Gasschlauch und Anschlüsse vor jeder Nutzung auf Dichtheit prüfen** – Seifenwasser-Test verwenden.
  - **Nur zugelassene Gasflaschen und Regler verwenden** – Kein Anschluss nicht geeigneter Gasbehälter.
  - **Gasflasche nur aufrecht und sicher lagern** – Niemals liegend anschließen.
  - **Bei Gasgeruch sofort Gaszufuhr schließen, keine offenen Flammen oder elektrische Schalter betätigen.**
- 

### 3. Gefahr durch Stromschlag (bei Elektro-Heizstrahlern)

- **Nur an geeignete Steckdose mit Erdung anschließen** – Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen verwenden.
  - **Nur für trockene, gut geschützte Außenbereiche zugelassen** – Keine Verwendung im Regen oder bei Nässe.
  - **Vor Reinigung und Wartung Stecker ziehen.**
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäßen Betrieb

- **Heizpilz oder Heizstrahler standsicher und kippsicher aufstellen** – Kein Betrieb bei starkem Wind.

- **Nach Gebrauch Gaszufuhr schließen bzw. Gerät vom Netz trennen und abkühlen lassen.**
- **Nur zugelassene Ersatzteile verwenden – Keine Modifikationen oder Umbauten vornehmen.**

## Sicherheitshinweise für Pool & Poolzubehör

### Wichtiger Hinweis:

Poolanlagen und zugehöriges Zubehör dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Halten Sie sich stets an die Bedienungsanleitungen der Hersteller sowie an geltende Sicherheitsvorschriften. Eine unsachgemäße Handhabung kann zu Verletzungen, Stromschlag, Wasserschäden oder gesundheitlichen Risiken führen.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag (z. B. bei Filteranlagen, Beleuchtung, Dosieranlagen)

- Elektrische Geräte **niemals mit nassen Händen berühren**.
  - Nur Geräte mit **Schutzart für Außenbereich (mind. IP44)** verwenden.
  - Anschluss nur über **FI-geschützte Steckdosen (30 mA)**.
  - Vor Wartung oder Reinigung: **Netzstecker ziehen** oder Stromkreis spannungsfrei schalten.
  - Defekte Kabel, Stecker oder Gehäuse sofort austauschen bzw. vom Fachbetrieb prüfen lassen.
- 

### 2. Gefahr durch Ertrinken und Verletzungen

- Kinder niemals unbeaufsichtigt in der Nähe des Pools lassen – auch bei geringer Wassertiefe.
  - Bei aufgestellten Becken (Framepools, Quick-Up): Zugang zum Wasser durch **Leiterentfernung oder Abdeckung sichern**.
  - Rutschfeste Materialien rund um den Pool verwenden, um **Sturzgefahr zu verringern**.
  - **Keine Sprünge oder Kopfsprünge** in flaches Wasser.
- 

### 3. Gefahr durch Chemikalien (z. B. Chlor, pH-Mittel, Algizide)

- Nur **geeignete Poolpflegeprodukte** verwenden – Sicherheitsdatenblätter beachten.
  - Chemikalien immer **trocken, kühl, kindersicher und getrennt voneinander** lagern.
  - Beim Umgang: **Schutzhandschuhe und -brille tragen**, niemals mischen!
  - Dosierung und Anwendung **gemäß Herstellerangabe** – Überdosierung vermeiden.
  - **Keine Lagerung in Poolnähe oder in direkter Sonneneinstrahlung**.
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Montage und Betrieb von Filteranlagen

- Filteranlagen nur auf **festem, ebenem Untergrund** aufstellen.
  - Schlauchverbindungen müssen **druckfest und dicht** sein.
  - Rückwässerung und Entleerung nur an geeigneter Stelle und gemäß lokalen Vorschriften.
  - Vor Öffnen der Filtereinheit: **Pumpe ausschalten und Druck ablassen.**
- 

## 5. Gefahr durch defekte oder ungeeignete Abdeckungen

- **Poolabdeckungen können bei falscher Anwendung zur Erstickungsgefahr führen** (v. a. für Kinder).
  - Nur zugelassene, tragfähige Sicherheitsabdeckungen verwenden.
  - Auf Spannung, Halt und korrekte Befestigung regelmäßig prüfen.
  - Abdeckung nicht betreten oder mit schweren Gegenständen belasten.
- 

Diese Sicherheitshinweise gelten für alle fest installierten oder aufgestellten Pools, inklusive Filtertechnik, Reinigungsgeräten, Abdeckungen und chemischem Zubehör.

## Sicherheitshinweise für Poolwärmepumpen

### Wichtiger Hinweis:

Poolwärmepumpen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Installation, Anschluss und Wartung müssen durch **qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.** Bei Unsicherheiten oder Fragen wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Elektrischer Anschluss nur durch Fachpersonal** – Unsachgemäße Installation kann lebensgefährlich sein.
  - **Vor Wartungsarbeiten Stromversorgung abschalten** – FI-Schutzschalter (max. 30 mA) vorgeschrieben.
  - **Gerät nur im Außenbereich oder gut belüfteten Technikräumen installieren** – Keine Verwendung in Innenräumen.
- 

### 2. Gefahr durch Kältemittel

- **Kältemittelkreislauf darf nicht eigenmächtig geöffnet werden** – Austritt kann zu Erfrierungen und Vergiftungen führen.
  - **Nur Fachpersonal darf Arbeiten am Kältekreis durchführen** – Kältemittel steht unter Druck.
  - **Bei Kältemittelaustritt Räume lüften und sofort Fachbetrieb informieren.**
- 

### 3. Gefahr durch unsachgemäße Aufstellung und Betrieb

- **Nur im Freien oder für Pooltechnikräume zugelassene Modelle verwenden.**
  - **Keine Lagerung von Gegenständen auf oder in direkter Nähe der Wärmepumpe** – Keine Abdeckung des Luftstroms.
  - **Mindestabstand zur Rück- und Vorderseite einhalten** – Luftzirkulation darf nicht behindert werden.
  - **Vor Winterbeginn Gerät entwässern** – Unbedingt Wasser ablassen, um Frostschäden zu vermeiden.
  - **Anlage nicht in explosionsgefährdeter Umgebung verwenden.**
- 

### 4. Gefahr durch heiße Oberflächen und Wasser

- **Wasserleitungen und Wärmetauscher können heiß werden** – Verbrühungsgefahr bei unsachgemäßem Zugriff.

- **Druck im Wasserkreislauf beachten** – Kein Öffnen unter Betriebsdruck.
  - **Kinder und unbefugte Personen fernhalten** – Keine eigenmächtigen Eingriffe an der Wärmepumpe.
- 

#### **5. Gefahr durch unsachgemäße Wartung und Reparatur**

- **Wartung nur durch qualifizierte Fachbetriebe durchführen lassen.**
- **Sicherheitsventile, Sensoren und Schutzfunktionen nicht manipulieren.**
- **Regelmäßige Reinigung und Wartung der Wärmepumpe sicherstellen** – Filter, Wärmetauscher und Abläufe regelmäßig prüfen.

# Sauna

## Sicherheitshinweise für Sauna

### Wichtiger Hinweis:

Saunaanlagen und deren Zubehör dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Die Installation und der Betrieb müssen gemäß den Herstellerangaben und geltenden Normen erfolgen. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu Brand, Stromschlag, Verbrennungen oder gesundheitlichen Risiken führen.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag (z. B. bei Saunaofen, Steuerung, Beleuchtung)

- Elektrische Anschlüsse dürfen **nur durch Elektrofachkräfte** vorgenommen werden.
  - Vor Reinigung oder Wartung: **Stromzufuhr spannungsfrei schalten**.
  - Keine Geräte mit beschädigtem Kabel, Schalter oder Gehäuse verwenden.
  - Elektrische Komponenten müssen für den Einsatz bei erhöhter Temperatur geeignet sein.
- 

### 2. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- Saunaofen **nicht abdecken** oder als Ablage verwenden – Brandgefahr!
  - Nur **zugelassene Saunasteine** verwenden und regelmäßig auf Risse prüfen.
  - Keine brennbaren Gegenstände (z. B. Handtücher, Aufgussmittel) auf oder in direkter Nähe des Ofens lagern.
  - **Auf ausreichende Belüftung** der Kabine achten.
- 

### 3. Gefahr durch heiße Oberflächen und Verbrennungen

- Ofen, Steine und Metallelemente werden sehr heiß – **nicht berühren!**
  - **Kinder fernhalten** und Kabine nur unter Aufsicht betreten lassen.
  - Keine Gegenstände mit direktem Hautkontakt auf heiße Flächen legen (z. B. Rückenlehnen mit Heizelementen).
- 

### 4. Gefahr durch gesundheitliche Belastung

- Nutzung nur bei guter körperlicher Verfassung.
- Bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Schwangerschaft oder anderen gesundheitlichen Einschränkungen vorab ärztlichen Rat einholen.
- Aufenthaltsdauer und Temperatur an individuelle Belastbarkeit anpassen (max. 110 °C empfohlen).
- **Ausreichend trinken**, Überhitzung vermeiden.



---

## 5. Gefahr durch falsche Montage oder Standortwahl

- Sauna nur auf **waagerechtem, tragfähigem Untergrund** errichten.
- Sicherheitsabstände zum Ofen und zur Decke laut Herstellerangabe einhalten.
- Gartensaunen müssen gegen Feuchtigkeit, Frost und Witterung geschützt sein.

## Sicherheitshinweise für Saunaofen (Elektro)

### Wichtiger Hinweis:

Saunaöfen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Die Elektroinstallation muss durch **Fachpersonal erfolgen. Bedienungsanleitung beachten**, bei Unsicherheit immer den Fachbetrieb kontaktieren.

### 1. Gefahr durch Stromschlag und Feuer

- **Anschluss nur durch Fachkräfte** – Falsche Installation kann Stromschlag oder Brand verursachen.
- **Nur hitzebeständige Kabel verwenden** – Keine PVC-Kabel.

### 2. Gefahr durch Brand in der Sauna

- **Mindestabstände einhalten** – Wände und Decke dürfen nicht überhitzen.
- **Ofen nicht abdecken oder mit Gegenständen behängen** – Feuergefahr.

### 3. Gefahr durch Verbrühung und Verbrennung

- **Ofen nie ohne Saunasteine betreiben** – Überhitzung vermeiden.
- **Heiße Oberflächen nicht berühren** – Verbrennungsgefahr.

### 4. Gefahr für gesundheitlich eingeschränkte Personen

- **Saunieren nur nach ärztlicher Rücksprache bei Vorerkrankungen.**
- **Keine Nutzung unter Alkohol- oder Drogeneinfluss.**

# Sicherheitshinweise für Saunasteuerung

### Wichtiger Hinweis:

Saunasteuerungen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Die Installation, der Anschluss und die Inbetriebnahme müssen **ausschließlich durch Elektrofachkräfte erfolgen**. Halten Sie sich an die Herstellerangaben sowie die einschlägigen Vorschriften (z. B. VDE, DIN EN 60335). Unsachgemäßer Anschluss oder Betrieb kann zu Brand, Stromschlag oder Fehlfunktionen führen.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- **Anschluss und Wartung nur durch Elektrofachkräfte.**
  - Vor Öffnen des Gehäuses oder Arbeiten am Gerät: **Netzspannung allpolig abschalten.**
  - Keine defekten Kabel oder Anschlüsse verwenden – Beschädigte Steuerungen sofort stilllegen.
  - Steuerung gegen Feuchtigkeit und Spritzwasser schützen (min. IP44 empfohlen).
- 

### 2. Gefahr durch unsachgemäße Bedienung

- **Nur für Saunaanwendungen mit zugelassenem Saunaofen verwenden.**
  - Falsche Einstellungen können zu Überhitzung oder Brand führen.
  - **Maximaltemperatur (meist 110 °C) nicht überschreiten.**
  - Fernstartfunktion nur aktivieren, wenn der Ofenbereich **sichtbar und kontrollierbar** ist.
  - **Vor dem Einschalten sicherstellen, dass keine Gegenstände auf dem Saunaofen liegen.**
- 

### 3. Gefahr durch Brand und Überhitzung

- Steuerung muss mit passenden Sensoren (Temperaturfühler, Übertemperaturschutz) betrieben werden.
  - Sicherheitseinrichtungen dürfen **nicht umgangen oder deaktiviert** werden.
  - Bei Störung, Fehlfunktion oder Geruchsentwicklung: **Gerät sofort stromlos schalten und überprüfen lassen.**
- 

### 4. Gefahr durch falsche Montage

- Steuerung außerhalb der Kabine und **außerhalb des direkten Hitze-/Feuchtebereichs montieren.**

- **Mindestabstände und Belüftung beachten.**
  - Steuerleitungen und Temperaturfühler **nicht mechanisch belasten oder knicken.**
- 

#### **5. Gefahr durch unsachgemäße Wartung**

- Steuerung regelmäßig auf festen Sitz aller Anschlüsse prüfen.
  - Keine Reinigungsarbeiten bei angeschlossenem Gerät.
  - **Nur Original-Ersatzteile** verwenden. Keine Modifikationen oder Umbauten zulässig.
- 

Diese Hinweise gelten für alle gängigen Modelle von Saunasteuerungen (mechanisch, digital, mit oder ohne Fernstartfunktion).

## Sicherheitshinweise für Infrarot- und Wärmekabinen

### Wichtiger Hinweis:

Infrarot- und Wärmekabinen dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** werden. Die Installation, Bedienung und Wartung haben gemäß der Herstellerangaben und geltender Sicherheitsvorschriften zu erfolgen. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu Verletzungen, Überhitzung oder Brand führen. Bei gesundheitlichen Bedenken (z. B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen) vorab ärztlichen Rat einholen.

---

### 1. Gefahr durch Überhitzung und Kreislaufbelastung

- Nicht länger als 30 bis 40 Minuten verwenden.
  - Bei Unwohlsein, Schwindel oder Hautirritationen sofort Anwendung abbrechen.
  - Keine Infrarotanwendung nach Sonnenbad oder UV-Bestrahlung (mind. 24h Abstand einhalten).
  - Vorher keine durchblutungsfördernden Mittel einnehmen (z. B. Alkohol, Medikamente).
  - Kinder, Schwangere oder kranke Personen nur nach ärztlicher Freigabe.
- 

### 2. Gefahr durch Brand und heiße Oberflächen

- Strahler, Heizplatten und Glasabdeckungen können **sehr heiß** werden – nicht berühren.
  - **Keine Abdeckung** der Heizelemente – Brandgefahr!
  - Keine brennbaren Gegenstände auf, an oder vor der Kabine lagern.
  - Kabine nicht unbeaufsichtigt betreiben.
- 

### 3. Gefahr durch Stromschlag

- Anschluss und Wartung nur durch **Elektrofachkräfte**.
  - Vor Öffnen der Steuerung oder Austausch von Heizelementen **Netzstecker ziehen**.
  - Keine defekten Kabel oder Komponenten verwenden.
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Nutzung

- Keine Nutzung durch Kinder unter 8 Jahren, darüber nur unter Aufsicht.
- Kabine nur in **geschlossenen, trockenen Räumen** aufstellen – nicht im Freien.
- Keine feuchten Handtücher oder Wasser in der Kabine verwenden.

- Kabine nur auf **waagrechtem, tragfähigem Untergrund** aufbauen.
  - Tür darf sich **nicht verriegeln** lassen – Erstickungsgefahr.
- 

## **5. Gefahr durch unsachgemäße Wartung und Reinigung**

- Vor Reinigung Gerät spannungsfrei schalten (Netzstecker ziehen).
- Nur geeignete Reinigungsmittel (z. B. Saunareiniger) verwenden.
- Kabine regelmäßig auf Beschädigungen und festen Sitz der Verbindungen prüfen.

## Sicherheitshinweise für Infrarotstrahler

### Wichtiger Hinweis:

Infrarotstrahler dürfen **nur bestimmungsgemäß verwendet** und gemäß den Angaben des Herstellers installiert werden. Unsachgemäße Nutzung kann zu Brand, Stromschlag oder gesundheitlichen Schäden führen. Vor der Nutzung ist die Umgebungssicherheit zu prüfen.

---

### 1. Gefahr durch Brand und heiße Oberflächen

- Strahler nicht abdecken – Brandgefahr durch Hitzestau!
  - Mindestabstände zu Wänden, Decke, Boden und Personen einhalten.
  - Keine brennbaren Gegenstände in Strahlerichtung oder im Gehäusebereich lagern.
  - Nur in dafür freigegebenen Einbaulagen verwenden (z. B. Decken- oder Wandeinbau).
- 

### 2. Gefahr durch Stromschlag

- Anschluss nur durch **Elektrofachkräfte**.
  - Strahler vor Nässe und Feuchtigkeit schützen – **IP-Schutzart beachten**.
  - Vor Wartung oder Austausch: **Gerät spannungsfrei schalten**.
  - Beschädigte Geräte oder Leitungen dürfen nicht verwendet werden.
- 

### 3. Gefahr durch UV-/IR-Strahlung

- Nicht direkt und dauerhaft in die Lichtquelle blicken – **Augenschäden möglich**.
  - Keine Nutzung bei entzündlichen Hautkrankheiten, nach Sonnenbrand oder ohne augenärztliche Freigabe.
  - Keine Anwendung in Verbindung mit brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- 

### 4. Gefahr durch unsachgemäße Nutzung

- Keine eigenen Modifikationen vornehmen.
- Nur mit geeigneter Steuerung (z. B. Zeitabschaltung, Temperaturregler) kombinieren.
- Nur für zugelassene Anwendungen (z. B. Wellness, Medizin, Kabine) verwenden.

## Sicherheitshinweise für Infrarotsteuerung

### Wichtiger Hinweis:

Infrarotsteuerungen müssen **fachgerecht installiert und betrieben** werden. Nur kompatible Strahler und Sensorik verwenden. Unsachgemäße Bedienung kann zu Brand, Überhitzung oder elektrischen Gefahren führen.

---

### 1. Gefahr durch Stromschlag

- Anschluss und Wartung ausschließlich durch **Elektrofachkräfte**.
  - Steuerung vor Feuchtigkeit, Nässe und Kondensat schützen.
  - Bei Wartung: **allpolige Netztrennung** sicherstellen.
  - Nur originalzertifizierte Ersatzteile und Sensorik verwenden.
- 

### 2. Gefahr durch Überhitzung oder Fehlbedienung

- Nur mit passenden Temperaturfühlern und Übertemperaturschutz betreiben.
  - Keine Änderungen an Software/Firmware oder Steuerlogik vornehmen.
  - Vor Inbetriebnahme sicherstellen, dass keine Gefahr durch abgedeckte Strahler besteht.
- 

### 3. Gefahr durch falsche Montage

- Steuerung **außerhalb von Feuchtezonen** und **außerhalb der Kabine** montieren.
- Mindestabstände zu Strahlern, Ofen oder anderen Hitzequellen einhalten.
- Steuerleitungen nicht knicken, einzwängen oder mechanisch belasten.